

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **23/24 (1894)**

Heft 15

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

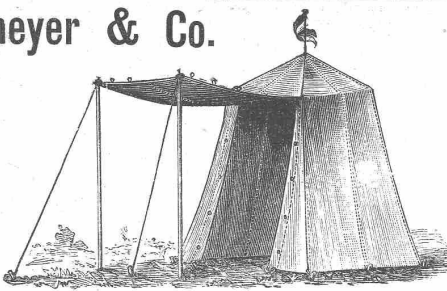
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

L. Stromeier & Co.

Kreuzlingen
(Thurgau).

Mechanische
Segeltuch- und
Leinen-Weberei,
Wagendecken-,
Zelte- und
Barackenfabrik.

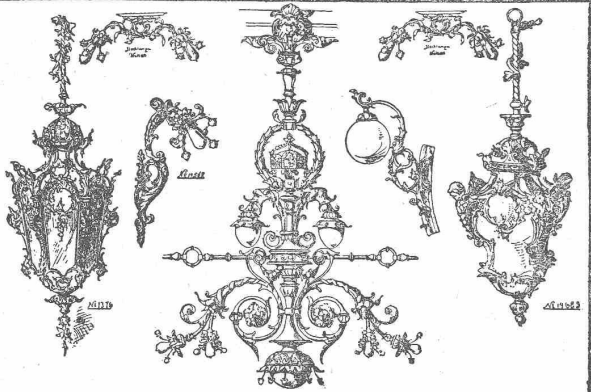


Special-Fabrikate:

Wasserdichte Wagendecken, Pferddecken für Sommer und Winter.

Marquisen- und Zeltstoffe.
Segeltuch, Zwilch, Drillich.
Sackstoffe, Rohleinen, Jutegewebe.
Säcke aller Art.
Leihdecken für Transport- und Bedachungszwecke.
Fest- und Ausstellungshallen zum Vermieten.
Wirtschafts-, Garten- und Militär-Zelte.
Baracken, transportabel.
Kranken-, Wirtschafts-, Wohnbaracken.

Kataloge, Proben und Preise gratis.



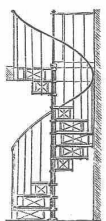
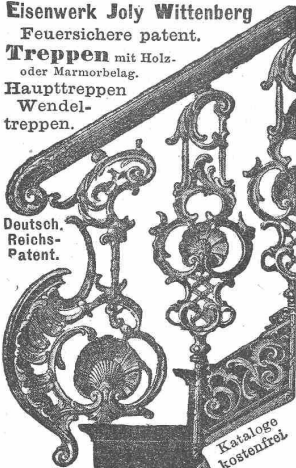
Paul Stotz, Kunstgewerbliche Werkstätte, Stuttgart.

Erzgiesserei.
Spezialität: Beleuchtungskörper für jede Brennart.

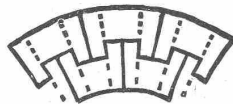
Eisenwerk Joly Wittenberg

Feuersichere patent.
Treppen mit Holz- oder Marmorbelag.
Haupttreppen
Wendeltreppen.

Deutsch.
Reichs-
Patent.



Veranden, Oblichte,
Vordächer, Hallen
Gewächshäuser,
Stall-Einrichtungen,
guss- und schmiedeis. Geländer,
Balkone etc..
Eisenkonstruktionen
jeder Art.
Suter & Diener
Konstr. - Werkstätten,
ZÜRICH.



Fabrikschornsteine

für alle Industrien unter Garantie.

J. Ferbeck & Cie.,
Lintert-Aachen. Bestes, bewähr-
tes System. 1200 Bauten (27 000 m)
in allen Ländern.

Die grossartigsten
Neuheiten
über hochinteressante
Photographien und Bücher,
deutsch und französisch, versendet
die neuesten

Prachtkataloge

mit 25 Muster für Fr. 1.50
(Brfm.) gegen vorherige Ein-
sendung des Betrages
Otto Graul, Budapest (Ungarn).

Architektonisch gebildeter junger
Mann, in Holzarchitektur bewandert,
womöglich Zimmermann, flotter Zeich-
ner, wird acceptiert. Offerten sub
C. P. an die Annoncen-Expedition
Bernhard Eckstein, Budapest, Badgasse 1.

Beste Collector - Bürste für Dynamos,

System **Boudreaux**,
aus Antifrictionsmetall mit geringster Abnutzung
der Collectoren.

+ Patent Nr. 5689.

Dépôt bei **Keyser & Co.** in Zürich.

Ventilations- & Heizungsanlagen jeder Art.
Ventilatoren in allen Grössen &
Constructions.
Selbstwirkende Kraftbetrieb und
Wasserdruck.
Ventilationsklappen & Glas-
jalousien in allen Grössen
Specialität in Trockenanlagen
J.P. BRUNNER, OBERUZWYL, St. Gallen.

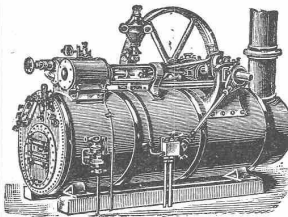
Carl Flink

Eisen- und Bronze - Giesserei
= MANNHEIM. =
Spezialität: Eisenkonstruktionen u. Bauguss.
Neues, besonders reichhaltiges Modell-Lager
in dekorierten Schaufenstersäulen und
dekor. freistehenden Säulen.
Veranden, Wintergärten,
Treppen-
Anlagen
jeder Art.

NB. Abgabe von Musterbüchern nur an Architekten u. Baugeschäfte.
Vertreter für die Schweiz: Eugen Jeuch, Basel, Hardstrasse 11.

Lokomobilen

mit verbessertem ausziehbaren
Röhrenkessel,
fahrbar und feststehend,



ferner transportable
Dampfmaschinen
mit stehendem geschweissten
Querrohrkessel

bauen als Specialität und
halten auf Lager

MENCK & HAMBROCK,
ALTONA-HAMBURG.

Techniker,

geübter Zeichner und bewandert im
Aufnehmen mit Messtisch und Theo-
dolit, sucht Stellung bei einem
Geometer, Civilingenieur oder Bau-
departement.

Offerten sub Chiffre D 5654 an
die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Arde
feuerteste
Steine
feuerteste
Gedr. Lincke
Zürich

Von allen holzkonservierenden
Anstrichen bewährt sich stets
als weitaus wirksamster das

Avenarius Carbolineum

D. R.-Pat. No. 46021.

Einzig echte, seit 2 Jahrzehnten
erprobte Originalmarke.

Fabrikniederlage bei

Emil Bastady, Basel,
vorm. F. Bauer & Cie.

Krupp'scher
Werkzeug - Gussstahl
Alleinverkauf
ROBERT ZAPP, DÜSSELDORF.

Vertreten für die Schweiz durch
Gebr. Stebler, Zürich IV.

Ausschreibung der Stelle eines zweiten Stadtbaumeisters der Stadt Zürich.

Nachdem der grosse Stadtrat am 29. September unter Vorbehalt der Weiterziehung des Beschlusses an die Gemeinde durch das fakultative Referendum die Stelle eines zweiten Stadtbaumeisters gemäss Art. 112 der Gemeindeordnung der Stadt Zürich vom 24. Juli 1892 geschaffen hat, wird diese Stelle anmit auf die Zeit der Rechtskraft dieses Beschlusses zur Besetzung ausgeschrieben.

Es ist vorgesehen, dass die Thätigkeit des zweiten Stadtbaumeisters hauptsächlich im selbständigen Entwerfen und Leiten von Bauten für die Stadtverwaltung (mit Einschluss von Schulhäusern) bestehen wird.

Ueber die Stellung des Beamten und die weiteren Obliegenheiten gibt der Vorstand des Bauwesens, Herr Stadtrat Dr. Usteri, Auskunft. Die Jahresbesoldung beträgt 4500—7000 Fr.

Bewerber, welche umfassende theoretische und praktische Berufskennntnisse besitzen, werden eingeladen, unter Bezugnahme auf Projekte und ausgeführte Bauten und womöglich unter Einlegung der Pläne zu solchen ihre Anmeldungen dem Bauvorstande bis zum 28. Oktober 1894 einzureichen.

Zürich, den 1. Oktober 1894.

Der Stadtrat.

Zu kaufen gesucht:
Eine **Sand- u. Kies-**
waschmaschine für
Motorbetrieb, sowie **4 Stück**
Seitenkippräder,
500 mm Spurweite. Offerten
unter Chiffre M 5537 beför-
dert die Annoncen-Expedition
von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Ein jüngerer erfahrener
Maschinist
und **Reparateur**,
welcher in allen Teilen der Mechanik
bewandert, sowie im Heizfache und
der Behandlung von Dampfmaschinen
und Dynamos vertraut ist, sucht,
im Besitze von besten Zeugnissen
und Referenzen, baldigst Stelle. Gef.
Offerten unter Chiffre U 5645 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Marmor-Mosaik-Platten-Fabrik

von
B. A. Steinlin, z. Schlinge, St. Gallen
liefert

Marmor-Mosaik-Platten nach der neuesten Erfindung
Schweizer. Patent Nr. 8094.

Da der **Cement** auf die Farben sehr ungünstig einwirkt, dieselben trübe und unansehnlich macht, auch zur Erstellung einer schönen Platte einen grossen Farbenzusatz bedingt, was deren Dauerhaftigkeit natürlich beeinträchtigt, so haben die **Marmor-Mosaik-Platten**, bei welchen gar kein **Cement** und auch ein nur ganz minimaler **Farben-Zusatz** verwendet wird, den **Cement-Mosaik-Platten** gegenüber den grossen Vorzug, dass deren Farben selbst nach jahrelangem Gebrauche ebenso lebhaft und feurig bleiben wie bei deren Erstellung, und ist auch eine Abnutzung der Platten total ausgeschlossen.

Lieferungen erfolgen von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins. Muster und Albums stehen jederzeit zu Diensten.

Diese **Marmor-Mosaik-Platten** werden den Herren Architekten, Baumeistern und Privaten hiemit aufs beste empfohlen.

Vertreter für Zürich:
Ad. Gesswein, Zürich III.
Rothwandstrasse 39.

Elektricitätswerk Wynau.

Es soll die Lieferung von imprägnierten Holzmassen vergeben werden, und zwar sind vom 1. Februar 1895 bereit zu halten:

1000 Stück	10 m lang	Zopfstärke min.	14 cm,
500 "	10 "	" "	18 "
200 "	12 "	" "	16 "

Die Preise verstehen sich pro Mast franco Langenthal (Kt. Bern). Angebote sind mit der Aufschrift: „Angebote für die Lieferung von Holzmasse“ bis zum 15. dieses Monats versiegelt und portofrei an das unterzeichnete Baubureau einzusenden, woselbst auch Näheres zu erfahren ist.

Siemens & Halske,
Baubureau der Centrale „WYNAU“.

Cementstein- und Röhren-Fabrik

G. & A. Bangerter,
Lyss (Kt. Bern).

Cementsteine von 300/146/60; 250/120/60; 250/90/60 mm für gewöhnliches Mauerwerk

Cementsteine (gleiche Dimensionen wie oben) in extra Qualität für ganz sauberes, wetterbeständiges und trockenes Mauerwerk.

Portland-Cement-Röhren, runde und ovale, in den couranten Lichtweiten, mit äusserst genau schliessenden Muffen und glatten, porenfreien Wandungen.

Sicker-Röhren von 100, 150 und 200 mm Lichtweite. Neuestes, vervollkommnetes Fabrikations-System.

Bögen, Anschluss-Stücke.
Telephon.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
15. Oktober	Fritz Wild, Gemeinderatspräsident	Mitlödi (Glarus)	Erweiterung der bestehenden Hydrantenleitung in dem Längenmass von etwa 250 m und Beschaffung von Feuerlöschsachen (Transportschläuchen, Schlauchbrücken).
15. "	Bureau des Obergeringens der G.-B.	Luzern (Verwaltungsgebäude)	Lieferung und Aufstellung von etwa 905 t eiserne Brücken für die neue Zufahrtslinie Zug-Goldau, sowie für das zweite Geleise auf den Strecken Flüelen-Erstfeld und Biasca-Bellinzona.
15. "	Gemeinderatskanzlei	Zell (Zürich)	Bau der 1165 m langen Strasse Oberlangenhard-Garten-Schoren, bezw. eines Teils derselben.
15. "	G. Nussbaum, Hüttenmeister	Rüschlikon (Bern)	Anlage einer Bodenheizungs-Einrichtung im Käskeller der Käshütte zu Rüschlikon bei Zäziwyl.
15. "	Ingenieur des III. Kreises	Wetzikon	Herstellung einer Cementrohrleitung an der Strasse I. Klasse Gossau-Grüt in einer Länge von etwa 90 m samt 5 Einlaufschächten.
16. "	Béguin & Rychner, Architekten	Neuenburg	Ein Teil der Schreinerarbeiten und Lieferung von etwa 250 m ² Holzrolladen für das neue Postgebäude in Neuenburg.
18. "	Jung & Bridler, Architekten	Winterthur	Verschiedene Arbeiten zum Neubau des Knabensekundarschul-Gebäudes in Winterthur.
20. "	Fr. Wehrli, Architekt	Zürich	Stuccateur- und Bildhauerarbeiten in Gips für die Innenräume der neuen Tonhalle.
27. "	Losbaubureaux IV und V	Bonaduz und Rothenbrunnen (Graub.)	Unterbauarbeiten zum IV. und V. Arbeitslose der Eisenbahn Landquart-Thusis.

Druck von Zürcher & Furrer in Zürich.